Günther, G.C.:
Erste Lieferung der gewöhnlichen Kirchengesänge nebst Vorspielen

1785.

HSB 2 - SMG

RA 3100

L 781

No. 53.

Staatl. Akademie für
Kirchen- u. Schulmusik
Berlin-Charlottenburg
№ IV 1841
R

Erste Lieferung

der gewöhnlichsten

Kirchengesänge nebst Vorspielen

zum gottesdienstlichen Gebrauch

auf Verlangen

vieler Musik-Freunde zusammengetragen

von

G. C. Günther

Stadt und Schloß-Organist zu Querfurth.

KOENIGL. INSTITUT F. KIRCHEN MUSIK Z. BERLIN

Leipzig,

in Commssion bey Schwickert 1785.

Anmerkung.

Ob zwar vom Anfange zu gegenwärtiger Monats-Lieferung das Format der Hillerschen Operetten bestimmt war, so hat man diesen Vorsatz dennoch ändern müssen, und dieses zwar darum, weil es zu klein und fast niemals ein Vorspiel nebst Choral auf zwey Seiten gebracht werden können, es ist dahero gegenwärtiges große Format darzu genommen worden. Da nun selbiges sowohl in Rücksicht des Papiers, als auch des Drucks weit höher kommt wie ersteres, gleichwohl der Pränumerations-Preiß nicht erhöhet worden, so können statt 6 Bogen bey jeder Lieferung nur 5 folgen, wobey jedoch kein Interessent etwas verlieret, sondern vielmehr gewinnet, weil auf diesen 5 Bogen weit mehr vorhanden, als man auf 6 von erstem Format bringen können, und da sowohl wegen Kürze der Zeit als auch anderer Hindernisse, die 2te Lieferung nicht gleich Anfangs kommenden Monats folgen kann, so wird den respect. Herrn Pränumeranten die Zeit der 2ten Lieferung sowohl durch die Leipziger Zeitungen als auch anderweit bekannt gemacht werden.

RA 3100

Vorrede.

Ob es zwar vom Anfange mein Wille nicht gewesen, diesem Werke eine Vorrede beyzufügen, so ereignen sich doch einige Umstände, welche mich unumgänglich dazu nöthigen verschiedenes hier vorhero noch anzumerken; besonders weil ich in der Ankündigung nicht alles berühren können, und über dieses auch der Plan zu diesem Werke etwas verändert worden ist; denn erstlich habe ieder Lieferung noch ein klein Orgelstück zum Anfange beigefügt, und zweitens, habe um die an etlichen Orten fremden Melodien mit beizubringen bei manchem Liede zwei Melodien angeführt, und da das lange Vorspielen zumal auf dem Lande, wo öfters weite Filiale, den Gottesdienst sehr aufhält; so habe bei denen meisten Liedern nur den ersten Theil von der Melodie ausgeführt, auch die Vorsicht gebraucht, daß selbige größtentheils ohne Pedal gespielt werden können, weil in etlichen Kirchen auf dem Lande nicht allezeit ein Pedal an den Orgeln vorhanden ist. Die mehresten dieser Vorspiele sind, wie sie verlangt worden, leicht und cantabel; zumal da der größte Theil der Zuhörer nicht musikalisch, mithin alle extra ordinären Ausweichungen und chromatischen Gänge selbigen auffallend seyn. Das ganze Werk bestehet in 12 Monats-Lieferungen, und erhält also ein ieder Interessent ein Buch, worinnen gewiß die nöthigsten und gewöhnlichsten Lieder befindlich sind. Bei Empfang ieder Lieferung wird wieder 9. Gr. pränumeriret; wer nicht mit vom Anfange pränumeriret hat, zahlet vor iede vorhergehende Lieferung 12. Gr. Uibrigens hoffe ich, daß dieses Werk den Beifall derer Herrn Interessenten finden, und Ihnen nicht ganz unangenehm seyn wird.

Querfurth am 1sten Juli
1 7 8 5.

G. C. Günther.

Sonatina Organo pleno.

Grave.

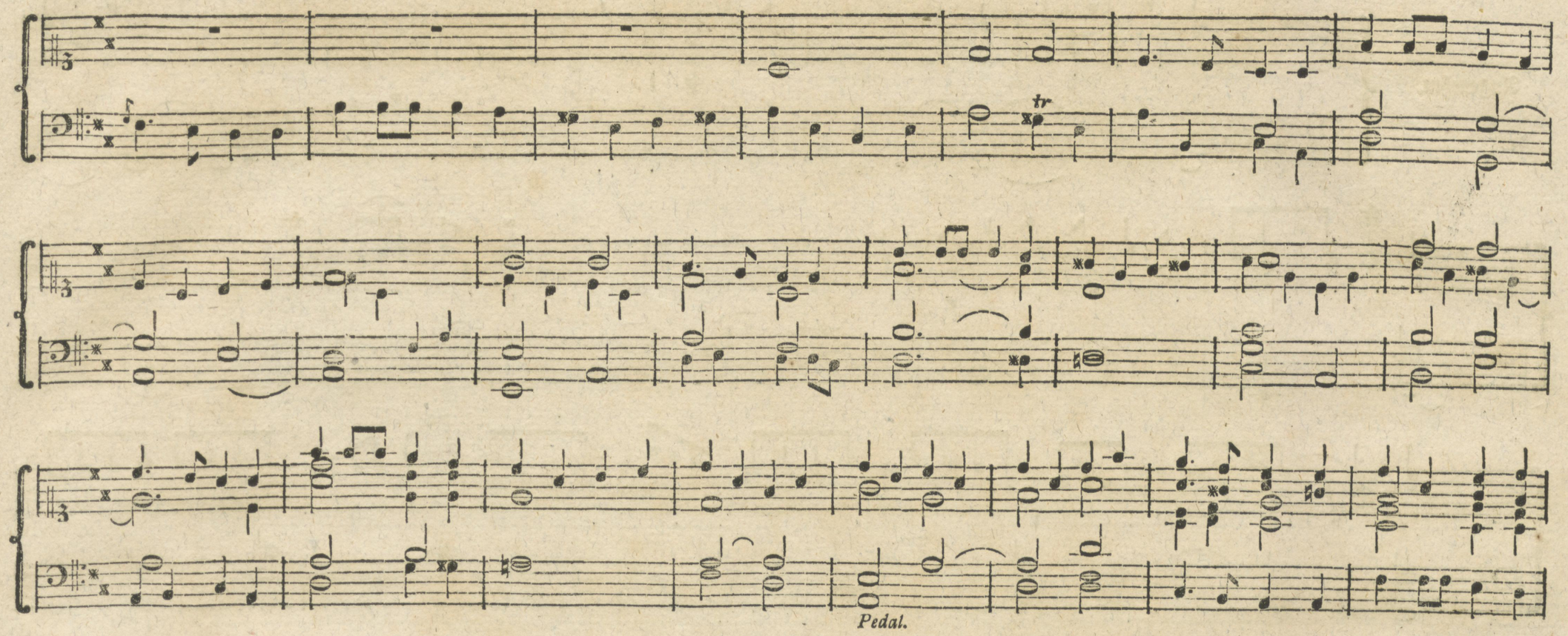
tr *tr*

tr *tr*

seque arpegg.

tr *tr*

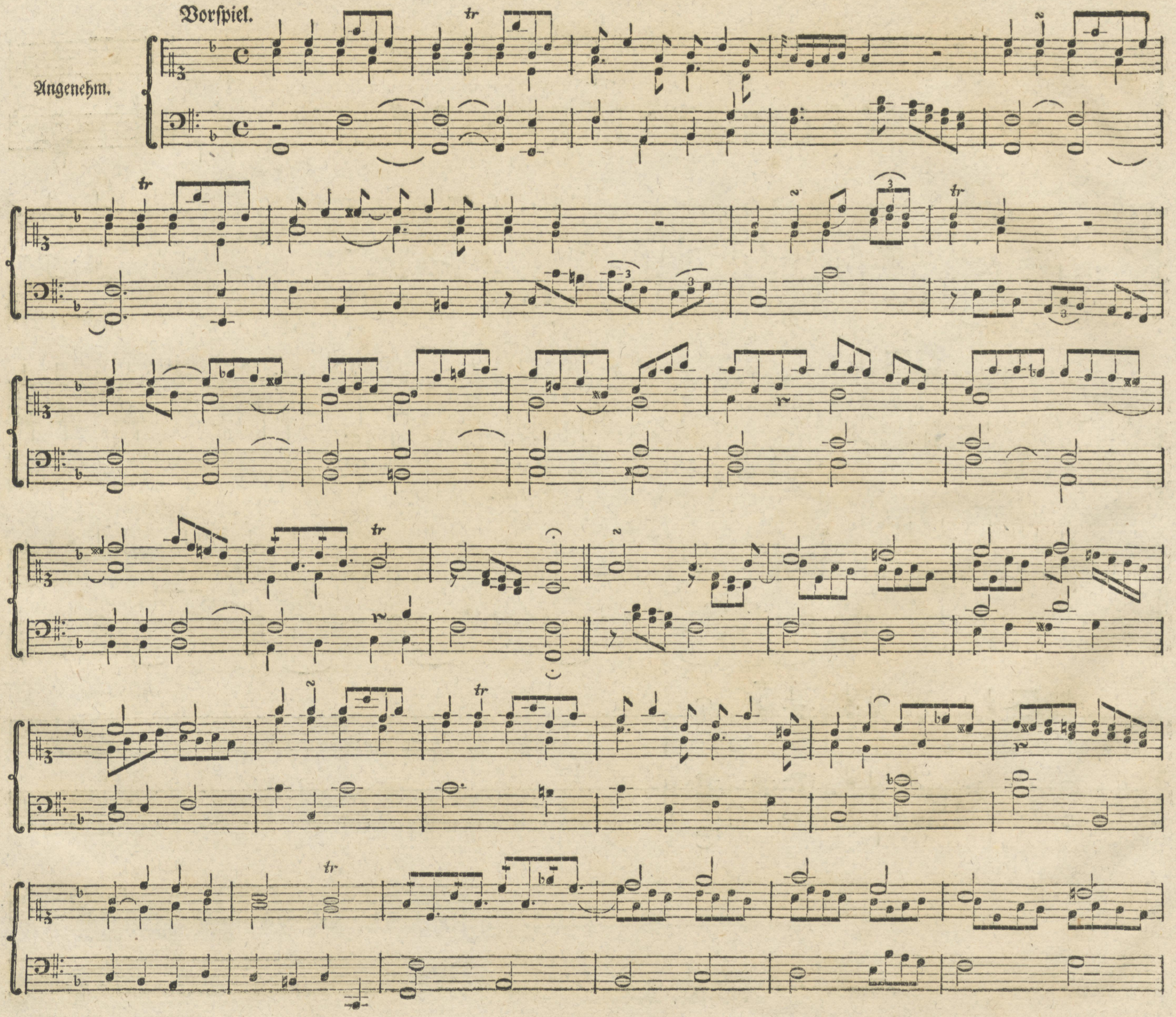
Fugetta.


tr
Pedal.
tr

Gottes Sohn ist kommen.

Vorspiel.

Angenehm.



Da Capo.

Choral.

Erster Baß.

Zweiter Baß.

Nun kommt der Heiden Heyland.

Freudig doch nicht zu geschwind.

dal Segno.

Choral.

Von Gott will ich nicht laßen. Oder: Mit Ernst o Menschen Kinder.

Trio. a 2. Clavier et Pedal.

Langsam.

Lento.

Choral.

Jesu der du meine Seele. Oder: Liebster Jesu sey willkommen.

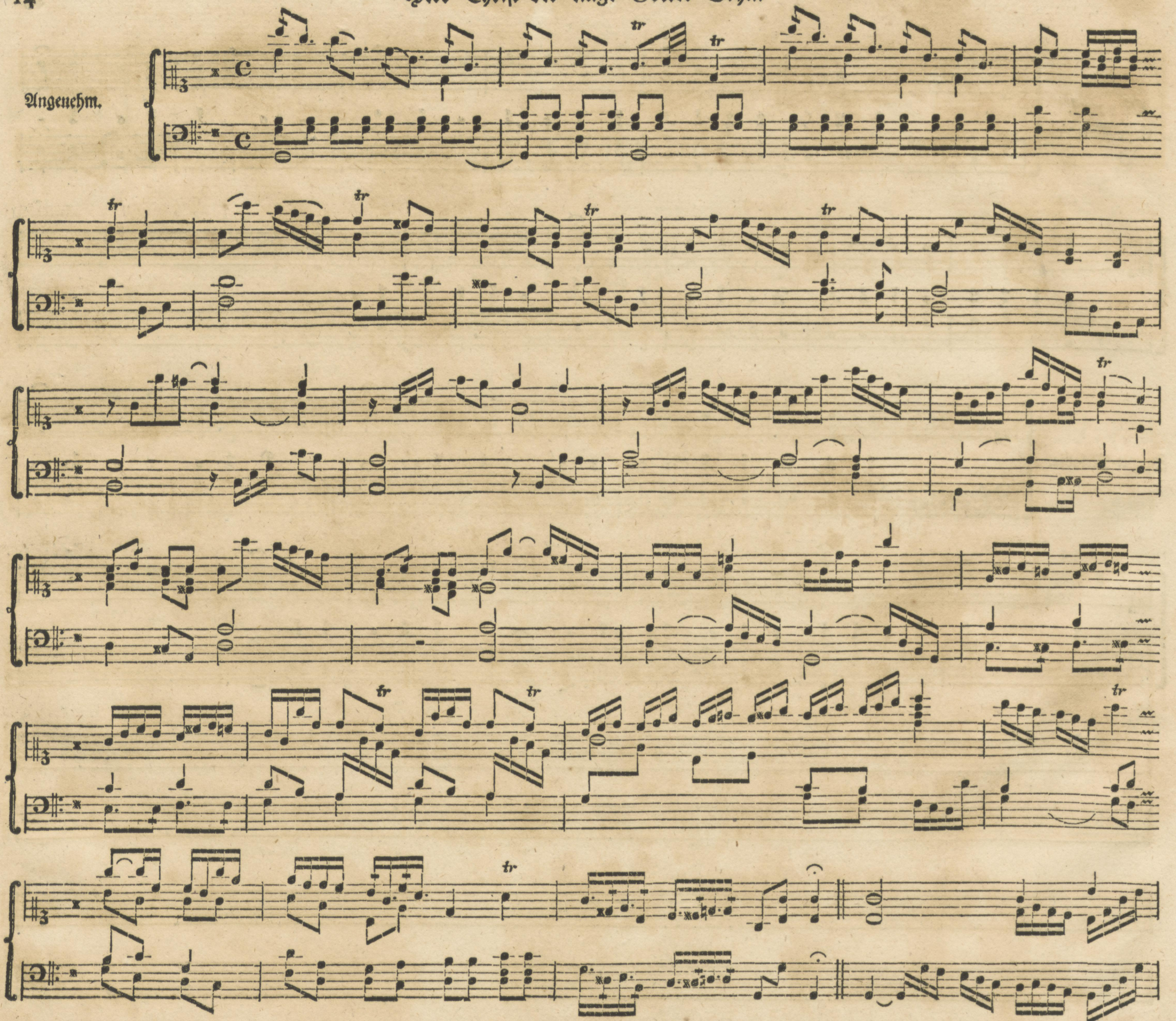
Allabreviant:
doch langsam.

Choral.
Erſte Melodie.

Zweyte Melodie.

Herr Christ der einge Gottes Sohn.

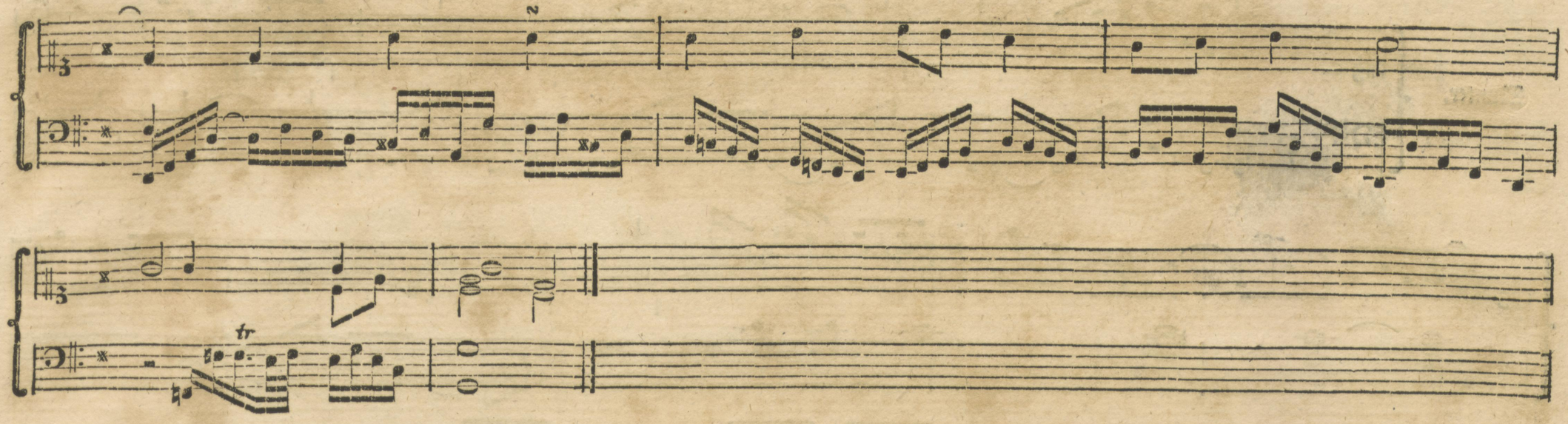
Angenehm.

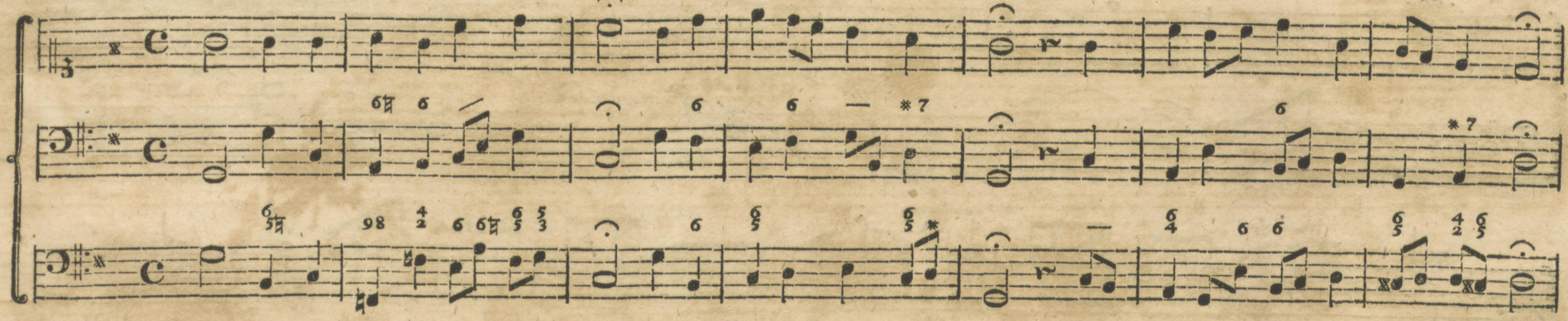


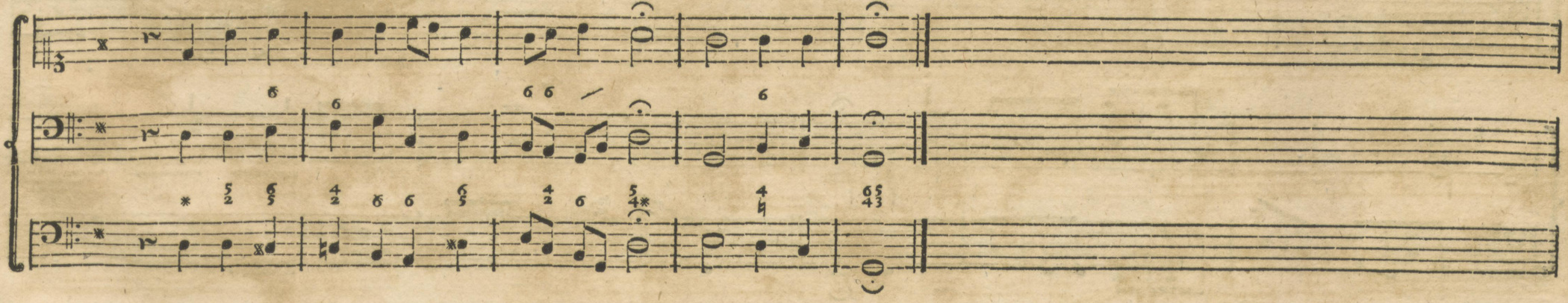
Da Capo.

Choral.

Freudig.

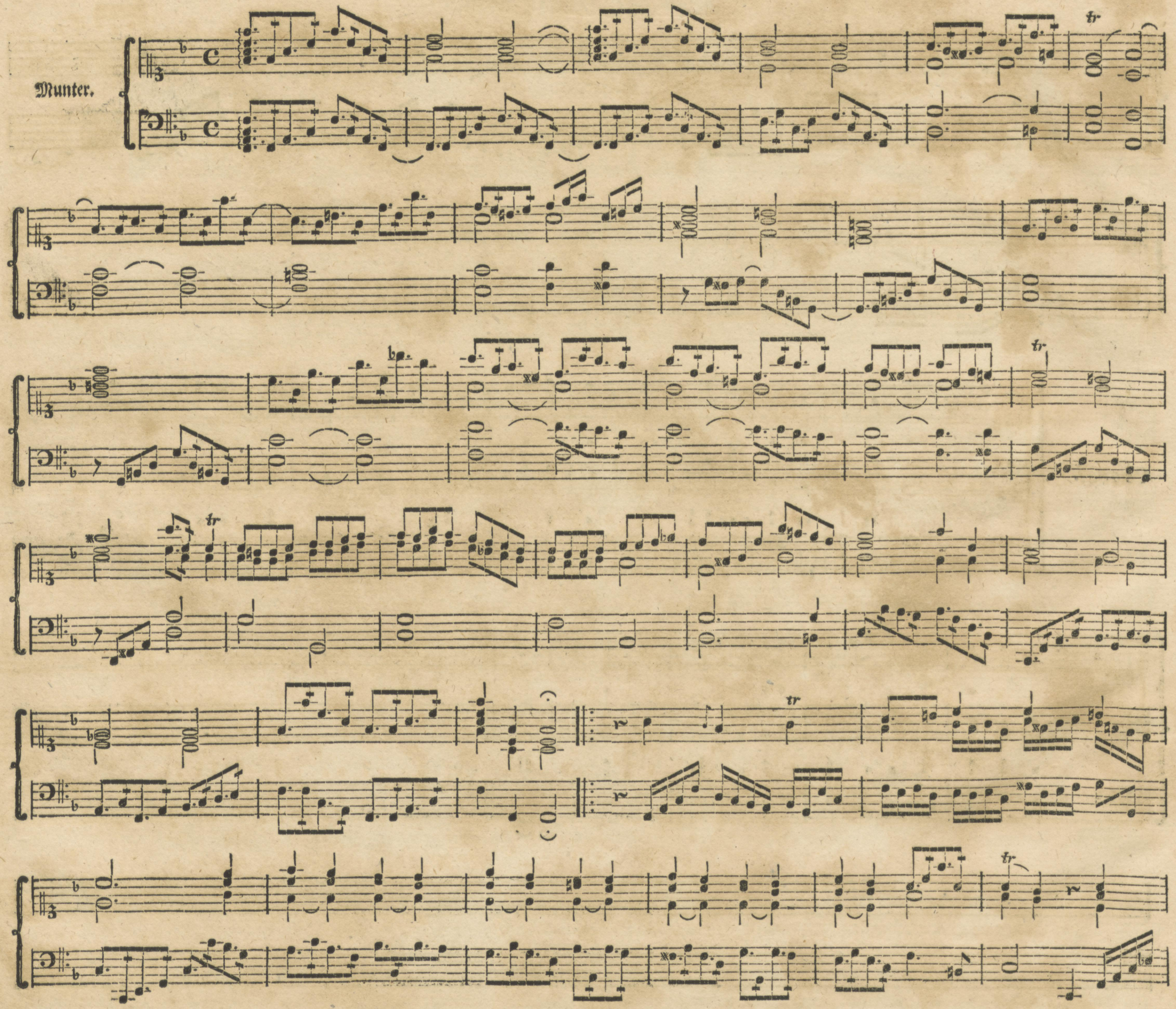

tr

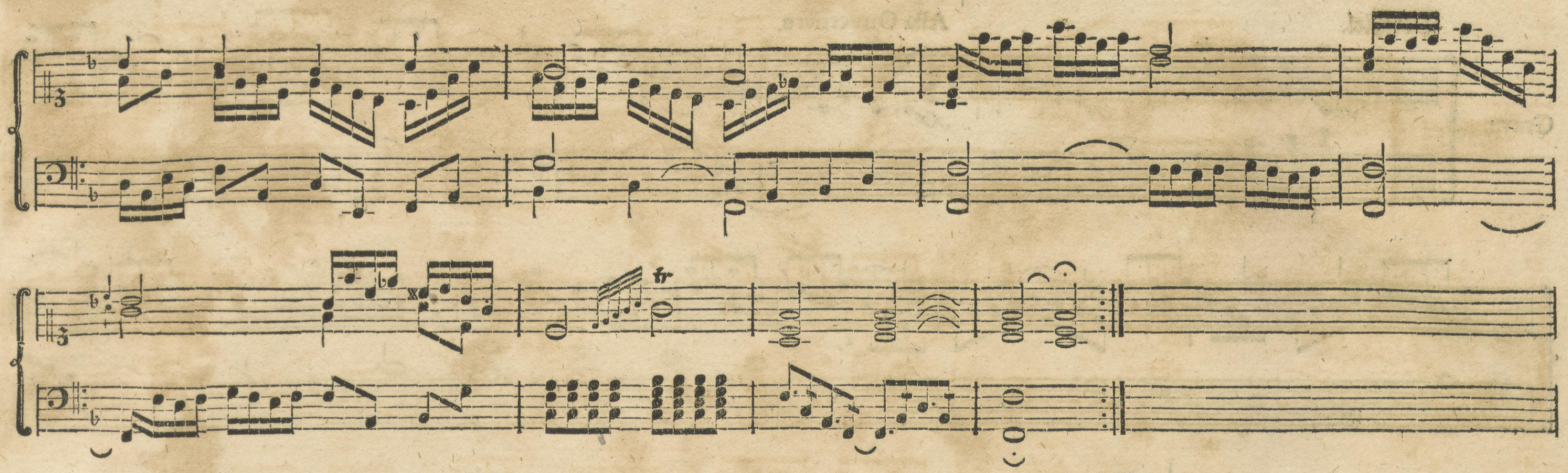

Choral.

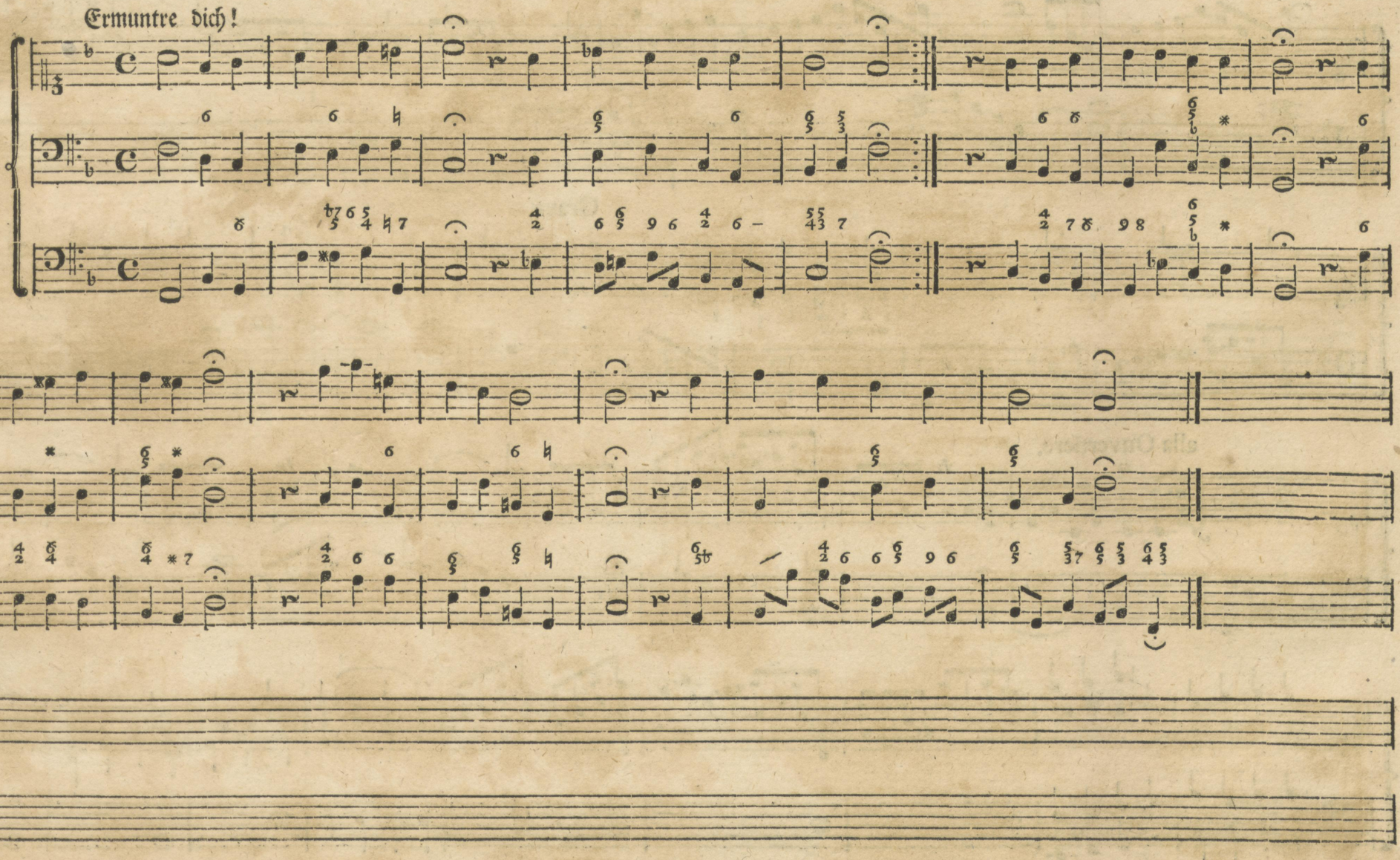


Ermuntre dich mein schwacher Geist!

Munter.






Ermuntre dich!
Choral.

Wir Christen Leut.

Vorspiel.

Alla Ouvertiere.

Grave.

Grave.

alla Ouvertiere.

K